

# Einnicken vor dem TV: „KipstR“ verpasst nichts

Den besten Teil des Fernsehprogramms aufgrund von akuter Müdigkeit zu versäumen, ist Vergangenheit, denn zwei britische Jugendliche haben ein neues Armband entwickelt, das feststellt, wenn der Seher einschläft. In der Folge wird das verpasste Programm dann aufgezeichnet. Die Schüler Ryan Oliver und Jonathan Kingsley haben das Armband namens „KipstR“, das den Puls des Sehers misst, im 3D-Druck hergestellt und an die Festplatten-Set-Top-Box von Virgin Media gekoppelt.



„KipstR“: Das smarte Armband startet die Aufzeichnung (Foto: virginmedia.com)

Das TV-Aufnahmegerät, das die Filme und Serien ähnlich wie TiVo auf einer Festplatte speichert, zeichnet das Programm auf, sobald es von KipstR die Information bekommt, dass der Seher eingeschlafen ist. Dies kann das Armband durch den verlangsamten Puls feststellen. Sobald der Schläfer wieder erwacht, wird das Programm dann von der Festplatte des Rekorders abgespielt - und zwar an der Stelle, wo der Schlaf eingesetzt hat.

Der 15-jährige Oliver verrät: „Es war eine großartige Herausforderung für uns, wir haben so viel gelernt und sind wirklich zufrieden mit dem Endresultat.“ Das Gerät könnte vor allem für Familienväter relevant sein - laut Virgin Media sind es nämlich zumeist sie, die die Herrschaft über die Fernbedienung haben - und beim Einschlafen unfreiwillig abgeben müssen. ([pte](#) )